



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Reznicek, Emil Nikolaus von

1896-12-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Sonntag, den 6. Dezember 1896.

33. Vorstellung im Abonnement B.

CARMEN.

Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Carmen		Frau Sorger.
Don José, Sergeant		Herr Ehl.
Escamillo, Stiersechter		Herr Knapp.
Zuniga, Lieutenant		Herr Döring.
Moralés, Sergeant		Herr Moser II.
Micaëla, ein Bauernmädchen		Frl. Heindl.
Dancairo, } Remendado, } Frasquita, } Mercedés, } Ein Bürger	Schmuggler Schmuggler Zigeunermädchen Zigeunermädchen	Herr Starke. Herr Müdiger. Frl. Hübsch. Frl. Wagner. Herr Peters.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.
Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Im 2. Akt: Zigeuner Tanz, }
Im 4. Akt: Spanischer Tanz. } getanzt von der Balletmeisterin Frl. Dänike und den Damen vom Ballet.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang 1. Reihe		Loge III. Rang 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mt. 2.50 per Platz.	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.—	Loge II. Rang 2. u. 3. Reihe	Mt. 3.50 per Platz.	Loge III. Rang 2. u. 3. Reihe	2.50
		2. u. 3. u. 4. Reihe	5.50	Sperrsitze im Parquet	3.—	Barterre	1.50
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—	2. u. 3. Reihe	3.50	Stehplatz im Parquet	3.—	Proszeniums-Loge III. Rang	1.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50	Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Gallerieloge	1.—	Gallerie	— .50
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.—		2.—				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerklungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 53 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim, Landau 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 0.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart. 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 11 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Montag, den 7. Dezember 1896. 33. Vorstellung im Abonnement A.

MORITURI.

Drei Einakter von Hermann Sudermann.

Teja.

Drama in einem Akt.

Fritzchen.

Drama in einem Akt.

Anfang 7 Uhr.

Das Ewig-Männliche.

Spiel in einem Akt.